

Holzgruppe sichert Schotts Sieg

LIGENSPIELBETRIEB Auch Norden punktet gegen Münkeboe beim 8:0 doppelt

In der Bezirksliga machte Südarle einen Sprung auf den dritten Rang.

NORDEN/EWF/JAN – Die Landesliga-Boßlerinnen aus Dietrichsfeld ziehen an der Tabellenspitze weiter einsam ihre Kreise. Nach dem 4:0 über Rahe ist der Vorsprung bereits auf neun Punkte angewachsen. Erfolge verbuchten auch die beiden Vertretungen des Altkreises. Norden fertigte Münkeboe mit 8:0 ab, Upgant-Schott wies Westeraccum mit 4:0 in die Schranken.

Landesliga Frauen I

Norden – Münkeboe 8:0 (4,37, 4,08). Der Start der Norder Holzgruppe gestaltete sich etwas holprig, dann aber zeigte man dem Gegner, wo es langgeht. Aus der zwischenzeitlichen Führung von gut 5 Wurf brachte „Noord“

4 Wurf und acht Meter über die Ziellinie. In der Gummibteilung war der Wettkampf zunächst ausgeglichen. Nach der Wende lief es bei den Norderinnen aber auch hier immer besser.

Upgant-Schott – Westeraccum 4:0 (4,00, -0,13). Die Schottjerrinnen konnten nur in Holz überzeugen und stellten hier die Weichen auf Sieg. Mit dem roten Kloot mussten sie dem Gast den Gruppensieg überlassen. Durch diesen Heimsieg zieht sich „Goode Trüll“ auf den sechsten Tabellenplatz hoch.

Bezirksliga Frauen I

Utarp – Ostermarsch 3:1 (3,43, -0,60). Die Gastgeberinnen überzeugten vor allem mit der Holzkugel und brachten dem Gast eine Niederlage bei. Über Gummi konnten die Ostermarscherinnen zwar kontern, aber der Gruppen-

sieg reichte in der Höhe nicht aus, um dem Gastgeber das Heimspiel zu verhaseln.

Westerende – Südarle 0:7 (-5,63, -2,32). Südarle befindet sich deutlich im Aufwind. Über beide Gruppen holte sich „He löpt noch“ auf der Strecke am Kanal deutliche Siege. Durch den Auswärtssieg machten die Südarlerinnen einen Riesensatz auf Rang drei.

Bezirksklasse Frauen I

Westerende – Großoldendorf 5:4 (-4,18, 5,28). Die Gastgeberinnen zitterten sich zum Sieg, nachdem sie in der Holzgruppe unerwartet hoch das Nachsehen hatten. Da musste die Gummigruppe die Kastanien aus dem Feuer holen, was auch gelang.

Eversmeer – Menstede/Arle 5:0 (1,83, 3,68). Auch in Eversmeer gab es für „Germania“ Menstede nichts zu ho-

len, sodass der Abstand zum rettenden Ufer weiter anwächst. Eversmeer verkürzte dagegen den Rückstand auf den Spitzenreiter bis auf zwei Punkte.

Theener – Schirumer Leegmoor 8:0 (4,70, 3,38). Die Gastgeberinnen lieferten gegen den Tabellenzweiten eine überzeugende Leistung ab. Durch diesen hohen Heimsieg zogen sie sich näher ans Mittelfeld und vergrößerten den Abstand auf Platz neun auf zwei Punkte.

Landesliga Frauen II

Upgant-Schott – Hagerwilde 0:1 (-1,70). Im Derby hatte Tabellenführer Hagerwilde mehr Mühe als erwartet, um die Punkte einzufahren. Die Schottjerrinnen gaben alles, konnten aber nichts Zählbares erreichen und bleiben auf dem wackeligen achten Tabellenplatz.



Souveräner Auftritt. Nordens Landesliga-Frauen – hier Sabine Marek – ließen Münkeboe 8:0 abblitzen. FOTO: STROMANN